

Die Lebensuhr im Horoskop (1)

von Uwe Sonnenschein

Viele Menschen denken an Zukunftsprognosen, wenn Sie von Astrologie sprechen. Da aber nur manche der vielen vollmundigen Versprechungen eintreffen und viele nicht, möchte ich an dieser Stelle etwas Licht ins Dunkel bringen und eine sehr einfache und gleichzeitig effektive Methode vorstellen. Der/die Leser/in wird im Verlauf des Artikels alle wichtigen Elemente in die Hand bekommen, um seinen Lebenslauf im eigenen Horoskop nachzuvollziehen.

Heute sind Dutzende von astrologischen Prognosemethoden bekannt und im Umlauf und befragt man zehn Astrologen, erhält man nicht selten elf Antworten, die einander auch noch widersprechen. Begründet wird dies häufig damit, dass nur die eine spezielle Methode des jeweiligen Deuters „funktioniert“ oder ähnliches.

Womit wird da gearbeitet? Mit den Transiten? Nun, die kennen recht viele Menschen und praktisch jeder Astrologe – ein bewährtes Instrument. Die Jahresthemen über das Solarhoroskop? Auch dies hat der eine oder andere sicher schon einmal gehört. Wieder modern geworden sind auch alte Techniken wie das Stundenhoroskop oder das Errechnen von Elektionen. Bei den Direktionen, die durchaus auch eine klassische Methode sind, wird „die Luft schon dünner“. Wie berechnet Astrologe A die Primärdirektion, mit dem Schlüssel 1 Jahr = 1 Grad oder 1 Jahr = 4 Minuten? So gar nicht sondern mit dem Naibod-Schlüssel? Aha, meint Astrologe B, ich nehme aber lieber den wahren Sonnennbogen, wobei mein Kollege ja auf die Sekundärdirektion, also auf die Progressionen schwört. Manchmal kombiniert er dies auch mit den primären Achsen. Und was war da noch gleich mit dem Siebener-Rhythmus nach Döbereiner? Ach ja, die gehört zur Gruppe der symbolischen Direktionen wie auch der Punkt des Selbst von Rudhyar oder der Lebenskreis nach Glahn.

Habe ich Sie jetzt völlig verwirrt? Entschuldigung, das war Absicht! Was ich damit sagen möchte ist, es ist für die meisten Menschen völlig unübersichtlich ist, wie manche Deuter zu Ihren Ergebnissen kommen. Nicht, dass nicht (fast) jede Methode etwas für sich hat. Soll astrologische Prognose jedoch ernst genommen werden, sollte man auch mit unterschiedlichen Methoden in der Tendenz zu einem ähnlichen Ergebnis kommen und sich nicht krass widersprechen.

Respektiert man die Grenzen astrologischer Prognose, ist dies in der Regel auch so. Was die astrologische Prognose definitiv nicht mit ausreichender statistischer Signifikanz hergibt, sind **konkrete** Ereignisprognosen. Beachtet man, dass die Astrologie eine Symbolsprache ist und führt seine Deutungen so aus, dass man den Symbolgehalt von Konstellationen anhand von Beispielmöglichkeiten übersetzt und hinzufügt, dass auch andere Sachverhalte innerhalb derselben Symbolik denkbar sind, haben wir den Boden der Realität wieder erreicht. Eine Mars-Uranus-Konstellation ist eben nicht zwangsläufig ein Unfall, sondern kann auch ein spontaner Kraftzufluß oder eine innovative Form der Energienutzung bedeuten. Oder abstrakt ausgedrückt: man kann ein Dreieck auf viele verschiedene Arten zeichnen, es hat aber immer drei Ecken und keine vier und es ist auch nie ein Kreis. Welche Winkel die einzelnen Ecken des Dreiecks haben, ist im Begriff des Dreiecks nicht enthalten. Und so funktioniert auch Astrologie.

Nicht einfach nur noch eine Methode

Wenn ich jetzt eine weitere astrologische Prognosemethode erläutere, ist dies nicht einfach nur eine weitere Art von vielen, eine diffuse, orakelhafte Zukunft vorherzusagen, sondern vielmehr ein Instrument zur Selbsterkenntnis, welches der/die interessierte Leser/in mit wenig Aufwand für sich selbst nachvollziehen kann. Bereits mit den drei Teilen dieses Artikels und einer persönlichen Horoskopzeichnung kann selbst der Laie einiges über sich selbst und verschiedene Phasen seines Lebens erfahren. Dies ersetzt zwar nicht die Konsultation eines erfahrenen und seriösen Astrologen. Aber es hilft, selbst aktiv zu werden und durch das Eigenverständnis ein freieres und selbstbestimmteres Leben zu führen.

Zu Anfang möchte ich einige Grundlagen erklären. Dass für ein persönliches Horoskop der Geburtstag, der Geburtsort und die exakte Geburtszeit nötig sind, werden Sie sicher wissen. Ohne diese Angaben läßt sich kein vollständiges Horoskop erstellen und „geschätzte“ Horoskope ergeben nur grobe und unscharfe Aussagen. Die Geburtszeit wird in den meisten europäischen Ländern übrigens seit über hundert Jahren

Die Lebensuhr im Horoskop

Wir sprechen hier von einer sogenannten symbolischen Direktion. In der Fachsprache heißt diese der „Alterspunkt“ oder die „Altersprogression“ nach Huber. Wir stellen uns analog zum Jahresbeginn am „Beginn“ des ersten Zeichens den individuellen Lebensbeginn am Anfang des ersten Hauses vor. Der Anfang des ersten Hauses ist auch als Aszendent bekannt.

Nehmen wir nun einen Uhrzeiger, der gegen den Uhrzeigersinn langsam vorrückt. Für jedes astrologische Haus benötigt er sechs Jahre. Das heißt, er erreicht die Spitze des 2. Hauses im Alter von 6 Jahren, die Spitze des 3. Hauses im Alter von 12 Jahren, die Spitze des 4. Hauses im Alter von 18 Jahren und so fort (siehe Horoskopgrafik mit AP-Zeiger). Nach 72 Jahren ist der Uhrzeiger wieder am Aszendenten angelangt und die Reise durch das Horoskop beginnt von neuem.

Die erste Grobeinteilung der Lebensuhr im Horoskop ist also gegeben. Jedem Haus entspricht ein 6-Jahres-Abschnitt im Leben. Das ist bei jedem Menschen so. Deshalb wundern wir uns nicht, dass wir vom 7. bis 12. Lebensjahr mit Themen des 2. Hauses befaßt sind. Es geht um die Kontaktaufnahme mit dem Materiellen (erstes Taschengeld, eigene kleine Einkäufe usw.) und das Sichtbarwerden von Fähigkeiten und Talenten. Oder die Phase von 30 – 36 Jahren, wo es um die Existenzbewältigung geht und Arbeit und Karriere in eine wichtige Phase treten (6. Haus).

Im Überblick sieht die folgendermaßen aus:

1. Haus (0-6 Jahre): Ich-Bildung
2. Haus (6-12 Jahre): Lebensraum und Besitzsphäre
3. Haus (12-18 Jahre): Lern- und Bildephase
4. Haus (18-24 Jahre): Adoleszenz
5. Haus (24-30 Jahre): Erprobungsphase
6. Haus (30-36 Jahre): Existenzbewältigung
7. Haus (36-42 Jahre): Außenwendung
8. Haus (42-48 Jahre): Strieb- und Werde-Prozesse
9. Haus (48-54 Jahre): Bildung einer Lebensphilosophie
10. Haus (54-60 Jahre): Individuationsphase
11. Haus (60-66 Jahre): Frei gewählte Beziehungen
12. Haus (66-72 Jahre): Verinnerlichung

Erneuter Eintritt ins

1. Haus (72-78 Jahre): Wiedergeburt
2. Haus (78-84 Jahre): Erinnerungen und Träume
und so fort ...

Je nachdem, in welchem Haus der Alterspunkt gerade steht, wird eine dieser Phasen ausgelöst und die Aufmerksamkeit wendet sich meist diesem Entwicklungsthema zu.

Wie dieses Thema von jedem Menschen individuell unterschiedlich erlebt wird und wie Sie dies selbst im Horoskop erkennen können, lesen Sie im nächsten Monat im zweiten Teil dieses Artikels.

Die Lebensuhr im Horoskop (2)

Im letzten Monat konnten Sie bereits die Grundüberlegungen kennenlernen, die zur Lebensuhr im Horoskop führen. Der sogenannte Alterspunkt der Huberschule wandert – beginnend am Aszendenten – ähnlich wie ein Uhrzeiger, aber gegen den Uhrzeigersinn durch das Horoskop und durchläuft dabei jeweils ein Haus in 6 Jahren. Nach 72 Jahren tritt der Alterpunkt erneut in das erste Haus des persönlichen Horoskops ein.

Wenn man eine Radixzeichnung genau betrachtet wird man feststellen, dass die astrologischen Häuser unterschiedlich groß sind. Wenn der Alterspunkt also immer sechs Jahre für ein Haus benötigt, wird er in großen Häusern schneller wandern und in kleinen Häusern langsamer. Um dies ohne viel Rechenarbeit abschätzen zu können, haben Horoskopzeichnungen nach der Huber-Koch-Manier einige raffinierte Markierungen enthalten. Eine davon sind die Jahreszahlangaben für den Alterpunkt. In der Grafik sehen Sie

rot hervorgehoben einige Jahreszahlen. Die roten Pfeile verweisen auf kleine blaue Striche in der Horoskopzeichnung. Jeder dieser blauen Striche symbolisiert ein vollendetes Lebensjahr. Zum besseren Überblick wird jeder 6. Strich mit einer Jahreszahl versehen, sodaß Sie sehr leicht feststellen können, in welchem Jahr sich der individuelle Alterspunkt gerade wo befindet (schauen Sie z.B. einmal auf die Hervorhebung von 1969: in der Zeichnung sehen Sie eine kleine blaue Zahl "69"; dort stand also der Alterspunkt in diesem Beispielhoroskop 1969; im oberen Bereich der Zeichnung sehen Sie neben dem Wort "Schatten" eine blaue "11", dort wird der Alterspunkt im Jahre 2011 angelangt sein).

Dynamische Häuserbetrachtung

Fast jeder Mensch kennt das: im Leben gibt es einfach Phasen, da sprüht man geradezu vor Energie und zu anderen Zeiten scheint sich überhaupt nichts zu bewegen und man fühlt sich kraftlos. In der hier besprochenen Betrachtungsweise wird dem durch die sogenannte "Dynamische Häuserbetrachtung" Rechnung getragen. Basierend auf der alten Gestaltungsregel des "Goldenen Schnittes", auch "göttliche Teilung" genannt, kann man jedes Haus in drei unterschiedlich große Teile zerlegen. Ich möchte Sie hier nicht mit der exakten Berechnung langweilen (wen es interessiert, kann es z.B. bei Wikipedia genau nachlesen). Die Grundüberlegung ist, dass zwei Strecken im Verhältnis des goldenen Schnittes stehen, wenn sich die kleinere Strecke zur größeren, wie die größere zur Summe beider verhält. In Zahlen ausgedrückt verhält sich eins zu zwei wie zwei zu drei wie drei zu fünf usw. (1:2:3:5:8:13:21 ...).

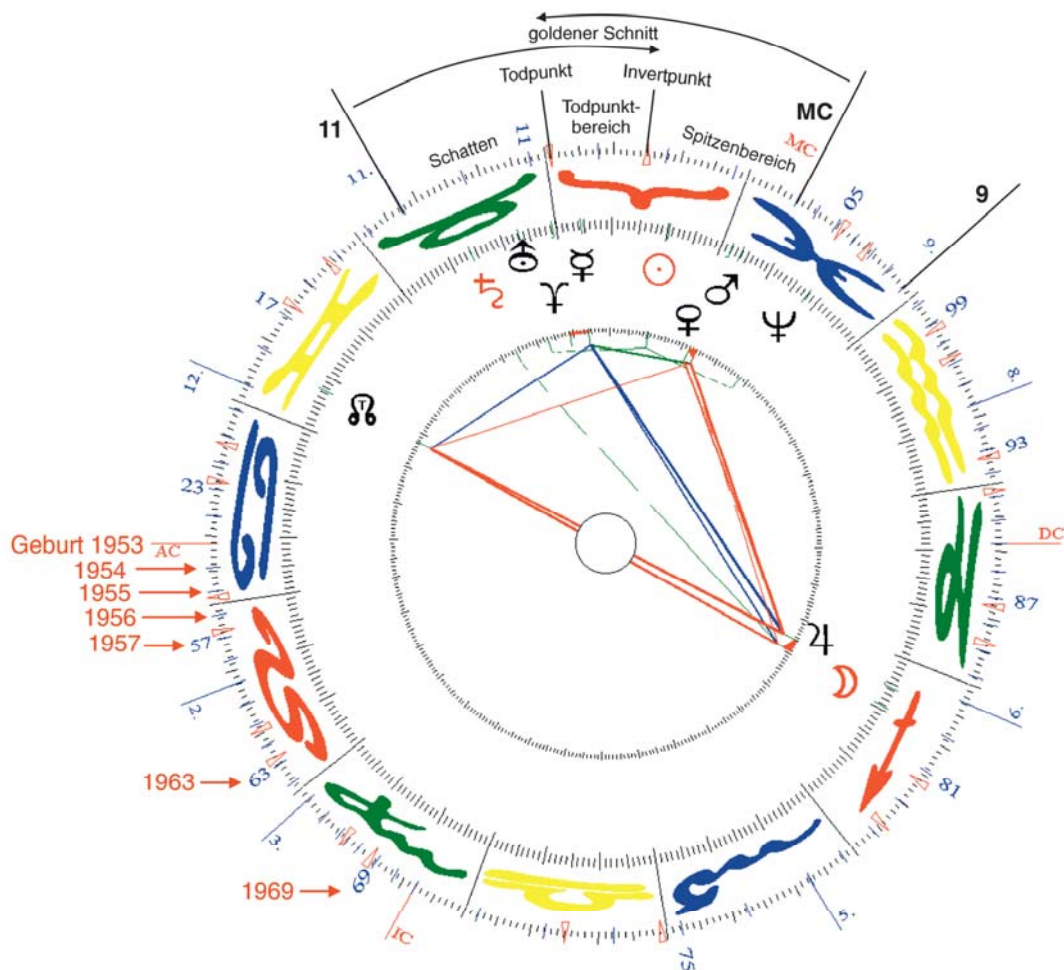


Abb.: Dynamische Häuserbetrachtung und Jahreszahlen des Alterspunktes (Grafik aus Galliaastro mit Ergänzungen von Uwe Sonnenschein)

Wie man ein astrologisches Haus im goldenen Schnitt in drei Bereiche einteilt, zeigt die Grafik am Beispiel des 10. Hauses. Der Bereich der jeweiligen Häuserspitze (hier das 10. Haus = MC) bis zum Invertpunkt nennt sich der Spitzenbereich. Zu Zeiten, in denen sich der Alterspunkt im Spitzenbereich eines Hauses befindet, wird im Leben eine besondere Dynamik und Schaffenskraft gespürt. Es herrscht Aufbruchstimmung, man ist energiegeladener und man möchte etwas auf den Weg bringen. Je mehr sich der Alterspunkt dem Invertpunkt nähert, je mehr läßt diese Energie nach.

Während er den Todpunktbereich durchläuft scheinen Projekte und Vorhaben zu stagnieren. Es scheint die Kraft zu fehlen, nichts geht mehr voran und wenn doch, dann mühsam und träge. Manchmal ist dies auch eine Zeit der Stabilität, in der sich Dinge und Verhältnisse unverändert erhalten und je nach Typus wird diese Zeit durchaus angenehm erlebt.

Überschreitet der Alterspunkt schließlich den Todpunkt und tritt in den Schattenbereich ein, entsteht neue Kraft. Es ist nicht wie die Aufbruchstimmung am Anfang des Hauses, sondern eher wie das Gefühl bei einer Bergbesteigung. Man ist bereits sehr erschöpft und nahe daran aufzugeben, doch plötzlich kommt der Gipfel in Sicht und man mobilisiert noch einmal alle Reserven. Mit diesem Gefühl entsteht neuer Enthusiasmus und man rafft sich auf, das Ziel endlich zu erreichen. Wird dann die Grenze zum nächsten Haus überschritten, beginnt der Zyklus von neuem.

Wie Sie in der Horoskopzeichnung erkennen können, ist es ganz einfach zu erkennen, wo der Spitzen-, der Todpunkt- und Schattenbereich innerhalb eines Hauses sich befinden. Ein nach aussen gewandtes rotes Dreieck bezeichnet in jedem Haus den Invertpunkt, ein nach innen gerichtetes rotes Dreieck den Todpunkt.

Hausthematik und Alterspunkt

Kompletieren wir nun also den groben Überblick über die verschiedenen Lebensphasen vom letzten Monat und schauen uns die Themen der Lebensuhr im Horoskop im Detail an. In der Tabelle können Sie exakt feststellen, welches Thema zu welchem Zeitpunkt in Ihrem Leben "dran" ist. Jedes Häuserthema ist in drei Phasen eingeteilt und entspricht in der Reihenfolge jeweils dem Spitzen-, Todpunkt- und Schattenbereich.

Hausthematik und Alterspunkt		
Haus	Thematik	Alter
1	Ich-Bildung 0-3 Ich-Erwachen 3-4 Trotzalter 4-6 Ich-Festigung	0-6
2	Schaffung eigenen Lebensraums und Besitzsphäre 6-9 Verwertung und Bewahrung 9-10 Realitätskrise, Schwatzenalter 10-12 Vorpubertät	6-12
3	Lern- und Bildungsphase 12-15 Pubertät, Ideenbildung, romantisches Alter 15-16 Identitätskrise 16-18 Jugendalter, Ideal- und Willensbildung	12-18
4	Elternhaus-Ablösung, Adoleszenz 18-21 Eintritt ins Erwachsenenalter 21-22 Aus- und Wegzugstendenz, Ablösungskrise 22-24 Wanderjahre, Selbsterfahrung, Unternehmungslust	18-24
5	Experimentier- und Erprobungsphase 24-27 Aufbau der berufl. Existenz, Partnerwahl, Liebesbeziehungen 27-28 existentielle Erschütterung, Liebeskrise 28-30 physisches Leistungsmaximum	24-30
6	Existenzbewältigung, Marktlücke finden 30-33 Existenzkampf, Selbstdurchsetzung 33-34 defensive Lebenssituation, Berufskrise 34-36 vitale Lebenshöhe	30-36
7	Außenwendung, intensive Beziehungen, Partnerschaftsverträge 36-39 Lebenswende 39-40 Revision der Lebensweise, Partnerschaftskrisen 40-42 Abschluß der Charakterbildung	36-42

8	Wandlungsphase, Stirb- und Werdeprozeße, "Midlife-Crisis" 42-45 Neuorientierung in Ehe, Familie und Beruf 45-46 Frustrationskrise 46-48 Umstellungsperiode	42-48
9	Bildung einer eigenen Lebensphilosophie 48-51 philosophische Lebensphase 51-52 Sinnkrise 52-54 Aufbau der geistigen Wert-Welt	48-54
10	Berufung und Selbstverwirklichung, Autoritäts- und Individuationsphase 54-57 Höhepunkt, Erfüllung der Lebenserwartung 57-58 Isolationskrise, Resignation 58-60 Abgrenzung von der jüngeren Generation	54-60
11	Frei gewählte Beziehungen, Freunde, Isolation 60-63 Lebensernte, Memoirenalter 63-64 Rückzugskrise, geistige Pubertät 64-66 Pensionierungsalter, Beginn des Alterungsprozesses	60-66
12	Phase der Verinnerlichung oder Vereinsamung 66-69 Lebensvollendung, Abbau des persönlichen Strebens 69-70 Verfall der Körperkräfte, Gesundheitskrisen, Isolation 70-72 Finden des Altersstils, Neuorientierung	66-72
1	Phase der Wiedergeburt, neue Lebensquellen 72-75 Neuauftreten der Lebensfreude, kindliches Ich 75-76 Trotzphase gegen eigene Kinder, Enterbungsdrohung, usw. 76-78 Neuerwachen des Nesttriebes	72-84
2	Erinnerungen, Träume, Gedanken 78-81 Aufarbeitung von Kindheitserinnerungen 81-82 Loslösen vom Besitz, Trennungskrisen 82-84 Schwinden der Lebenskräfte	84-90
...	usw.	

Anhand einer einzigen Horoskopzeichnung können Sie also ohne Computerprogramm und ohne umfangreiche Tabellenwerke jederzeit auf einen Blick erkennen, wo Sie stehen. Diese Methode können Sie nicht nur auf die Gegenwart anwenden, sondern auch ausgezeichnet für eine astrologische Lebenslaufanalyse verwenden. In welchem Jahr haben Sie Ihre Prüfung gehabt, wann war die erste Liebe, wann haben Sie geheiratet? Auf einen Blick erkennen Sie, wo im jeweiligen Jahr der Alterspunkt in Ihrem Horoskop stand und welche innere Bedeutung für Sie mit diesem oder jenem Ereignis verbunden war.

Sie können natürlich auch in die Zukunft schauen. Alle Themen, die noch kommen, zeichnen sich bereits ab und Sie können sich auf das vorbereiten, was noch auf Sie zukommt. Denken Sie aber immer daran: Astrologie zeigt Sachverhalte in symbolischer Form, nicht die konkreten Ereignisse.

Der Alterspunkt wäre jedoch ein schwaches Instrument, wenn er nur auf die eher allgemeinen Häuserthemen beschränkt wäre. Er ist jedoch vielmehr, wandert er doch ähnlich wie ein Planet in ständiger Bewegung durch das Horoskop und löst neben den allgemeinen Themen auch ganz persönliches aus. Wie dies geht, erfahren Sie im nächsten Monat im 3. Teil dieses Artikels.

Die Lebensuhr im Horoskop (3)

Wenn Sie diese Artikelserie in den letzten beiden Monaten bereits verfolgt haben, sind Sie schon fast ein Alterspunkt-Spezialist und kennen bereits die Methodik, die ich auch die Lebensuhr im Horoskop nenne. Sie wissen, dass der sogenannte Alterspunkt der Huberschule – beginnend am Aszendenten – ähnlich wie ein Uhrzeiger, aber gegen den Uhrzeigersinn durch das Horoskop wandert und dabei jeweils ein Haus in 6 Jahren durchläuft.

Neben den allgemeinen Häuserthemen ist der Alterspunkt aber auch ein hochdifferenziertes Instrument, um ganz persönliche Lebensthemen in bestimmten Zeiten der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zu erkennen und so konstruktiv damit umzugehen. Wie Sie dabei vorgehen können, möchte ich in diesem 3. Teil des Artikels erläutern.

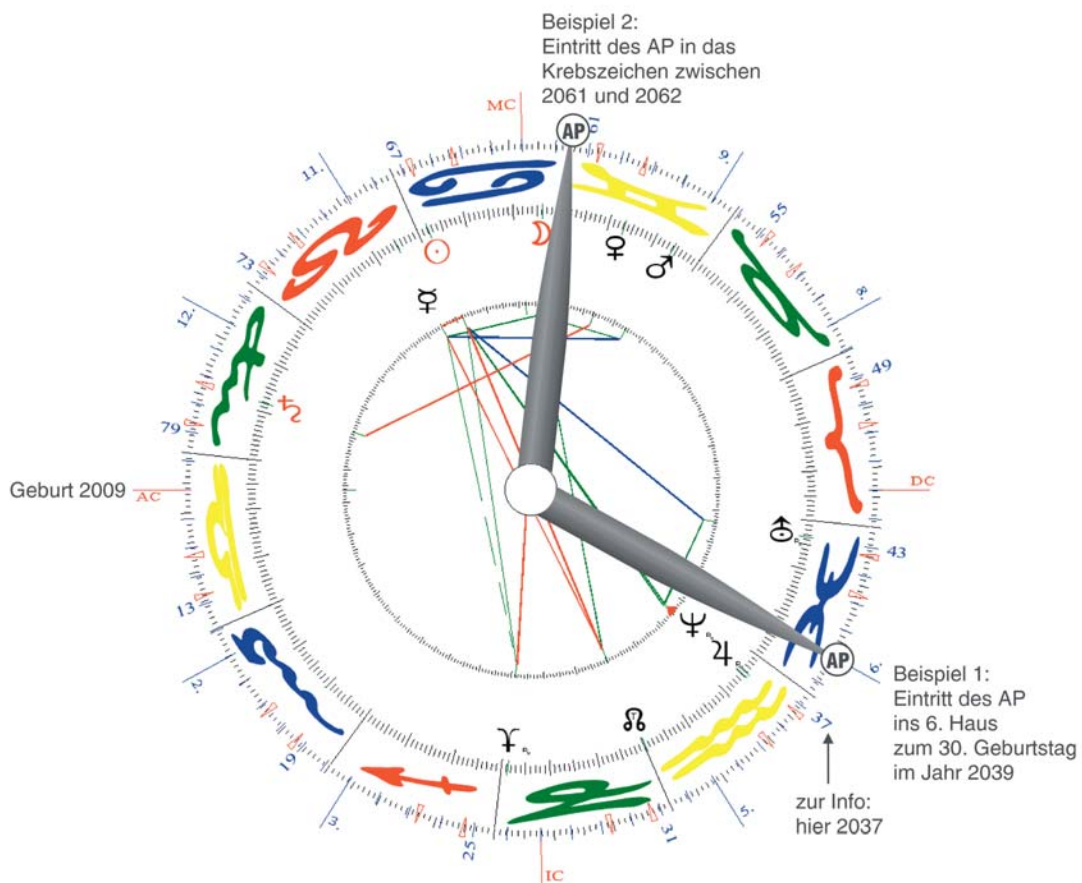
Ingresse des Alterspunktes

Eine der wichtigsten Deutungselemente des Alterspunktes sind die sogenannten Ingresse, also die Eintritte des Alterspunktes in ein Haus oder Zeichen. Dies können Sie jeweils ohne großen Aufwand anhand Ihrer persönlichen Horoskop-Zeichnung nach der Huber-Koch-Manier entnehmen.

Ein neuer Häuseringress findet exakt alle 6 Jahre an Ihrem Geburtstag statt. In der Grafik finden Sie beispielhaft den Ingress des AP in das 6. Haus zum 30. Geburtstag. Die Themen, die damit verbunden sind, wurde im letzten Monat bereits besprochen.

Die Zeicheningresse können exakt nur mit etwas Rechenaufwand oder einem Computerprogramm errechnet werden. Bedenkt man aber, dass sich die Alterspunktsymbolik des jeweiligen Ingresses bereits vorher über einige Monate hinweg aufbaut und entsprechend nachwirkt, kann für den "Hausgebrauch" ein Schätzwert, der aus der Zeichnung abgelesen werden kann, durchaus ausreichen. Schauen wir auf die Beispielgrafik sehen wir den Zeiger des AP beim Eintritt in das Krebszeichen zwischen den Jahresmarkierungen von 2061 und 2062. Gemeint ist bei diesen Jahreszahlen nicht der 1. Januar eines Jahres, sondern der Geburtstag des Horoskopeigners. Das Beispielhoroskop bezieht sich auf den 20.07.2009. Wenn der AP also ungefähr in der Mitte zwischen 2061 und 2062 ins Krebszeichen eintritt, bedeutet das etwa in der Mitte zwischen den Geburtstagen, also etwa im Januar 2062. Auf diese Weise finden Sie sich einfach und schnell zurecht.

Die Bedeutung des Zeicheningresses ist sehr individuell, da der Fortschritt des Alterspunktes ja auf dem individuell und bei jedem Menschen verschiedenen Häuserystem basiert. Im vorliegenden Beispiel wird der Mensch also mit Themen von Schutz und Geborgenheit, mit häuslichen oder familiären Themen befaßt. Dies wird sich etwa ab Herbst 2061 andeuten und dann immer deutlicher werden bis schliesslich der nächste Zeichenwechsel ansteht. Die innere Bedeutung der einzelnen Tierkreiszeichen kann aus Platzgründen an dieser Stelle nicht besprochen werden, ist aber jedem guten Grundlagenbuch zu entnehmen.



Aspekte des Alterspunktes

Das dritte wichtige Deutungskriterium sind die Aspekte des Alterspunktes. Ähnlich wie Transitplaneten Aspekte zu den Gestirnen des Geburtshoroskopes eingehen, so tritt auch der Alterspunkt auf diese Weise in Interaktion.

Gedeutet werden hier vor allem die Primäraspekte, also die Konjunktion und die Opposition. Wenn man das Thema vertiefen möchte, können selbstverständlich auch weitere Aspekte hinzugenommen werden.

Die Konjunktion ist wieder sehr einfach anhand der Zeichnung ohne weitere Rechenarbeit zu erkennen. Wenn der AP einen Geburtsplaneten überläuft. Wie die jeweilige Stellung des Alterspunktes abgeschätzt werden kann, wurde oben bereits erläutert. Daraus können wir im Beispielhoroskop schließen, dass es z.B. etwa ein Jahr nach dem Eintritt des Alterspunktes in das Krebszeichen zu seinem Überlauf über den Geburtsmond kommt (also etwa zum Jahreswechsel 2062/2063). Um diese Zeit herum kommt es also zu einer vermehrten Beschäftigung mit Gefühlsangelegenheiten. Auf einer einfachen Ebene kann der Horoskopeigner es hier mit einer hohen Gefühlsintensität oder (mit dem Lebensalter entsprechenden) großmütterlichen Aufgaben oder familiären Themen zu tun bekommen.

Gehen wir in der Deutung tiefer, erkennen wir den Mond (und AP) im 9. Haus und wissen, dass hiermit auch weltanschauliche Fragen aufgeworfen werden. Auf der einfachsten Ebene kann es hier zu einem Gefühl des Fernwehs kommen (9. Haus auch gleich Ausland) oder, tiefer gefühlt, um eine Sehnsucht nach dem Sinn des eigenen Existenz oder dem Wunsch nach einer spirituellen Heimat.

Machen wir den nächsten Schritt, sehen wir den Mond eingebunden in eine Opposition zu Pluto. Die Mond-Pluto-Opposition hat in den meisten Fällen etwas mit dem Macht-Ohnmacht-Thema zu tun (vgl. mein Buch "Komm' näher – geh' weg") und sorgt bei vielen Menschen lange Zeiten im Leben für Verdruß. Der Übergang des Alterspunktes über diese Konstellation kann in diesem Alter der beginnenden Reife (wir erinnern uns: 2062 ist der Horoskopeigner 53 Jahre alt) z.B. eine Auseinandersetzung zwischen gesellschaftlich aufgezwungenen Werten (Pluto in 3) und dem inneren Bewusstsein davon abweichender, innerer Werte (Mond in 9) bedeuten. Möglicherweise ist jetzt das Haus abbezahlt und die Kinder aus dem Haus und dem Menschen wird, symbolisiert durch den Alterspunkt, klar, wie sehr er an den eigenen Überzeugungen vorbeigelebt hat. Damit ist nun die Zeit gekommen, auch entgegen gesellschaftlicher Erwartungen, für die eigenen Überzeugungen einzustehen.

Wir könnten diese Deutung natürlich noch weiterführen und weitere Aspekte einbeziehen, denn wenn der Alterspunkt einen Planeten durch Aspektbildung "auslöst", ist natürlich das gesamte damit verbundene planetarische Beziehungsgeflecht angesprochen. Doch das führt an dieser Stelle zu weit, denn ich hatte Ihnen ja eine einfach nachvollziehbare Methode versprochen. In diesem Sinne wäre es schon ausgezeichnet, wenn Sie im eigenen Horoskop erkennen können, dass es, wie in diesem Beispiel, zu einem bestimmten Zeitpunkt um Gefühlsangelegenheiten geht.

Ergänzen möchte ich noch den zweiten Primäraspekt, die Opposition. Mit einer Opposition ist gemeint, dass sich zwei Faktoren genau gegenüber stehen. Schauen Sie, wo Ihr Alterspunkt gerade steht, nehmen Sie ein Lineal und führen dies zur genau gegenüberliegenden Stelle im Tierkreis. Steht an dieser Stelle ein Geburtsplanet, so haben Sie eine Opposition. Die im Geburtsplanet ausgedrückte Wesenkraft wird Ihnen dann durch den Alterspunkt im Gegenzeichen und Gegenhaus auf polare Weise ins Bewusstsein gerückt.

Schauen wir wieder auf die Beispielgrafik. Etwa 2041 wird der Alterspunkt im Todpunktbereich des 6. Hauses stehen und sich in Opposition zu Radix-Saturn befinden. Der AP an dieser Stelle bedeutet eine defensive Lebenssituation oder evt. Berufskrise im Alter von 33 bis 34 Jahren. Das hier angesprochene Fischezeichen kann dazu beitragen, dass es in diesem Zusammenhang zu psychosomatischen Belastungserscheinungen kommt. Der Geburtssaturn fungiert als herausfordernder Gegenpol und besagt, dass der Horoskopeigner einen verborgenen Hang zur Innenschau und ein übergroßes Ruhebedürfnis hat. Möglicherweise hat er, aus welchen Gründen auch immer, Raubbau an einem Körper oder Geist betrieben und fühlt sich nun ausgebrannt. Die äußere Lebenssituation zwingt ihn nun zur Ruhe und Innenschau. Dies ist natürlich nur ein Beispiel, welches sich innerhalb derselben Symbolik, auch anders darstellen kann. Dazu muß man mit dem Betroffenen sprechen.

Resumé

Sicher wurden in diesem Artikel nicht alle Deutungskriterien des Alterspunktes im Detail besprochen. Dazu gehört unter dem Strich natürlich ein profundes astrologisches Grundwissen. Wer die Thematik für sich weiter vertiefen möchte, sei auf die Fachliteratur der Huber-Schule (API) hingewiesen.

Aber selbst wenn Sie nur mit den besprochenen Grundlagen Ihr eigenes Horoskop betrachten, wird Ihnen sicher mehr als nur "ein Licht aufgehen". Mit einer einzigen Horoskopzeichnung (zugegebenermassen mit den Sondermarkierungen der Huber-Koch-Methode) können Sie ohne Computerprogramm, ohne Tabellenwerke und ohne lästige Rechenarbeit jederzeit sehen, wo Sie stehen. Der Alterspunkt ist wirklich wie eine Lebensuhr im Horoskop, die auf einfache und prägnante Weise deutlich die Zeitqualität anzeigt.

Sie eignet sich gleichermassen für eine astrologische Lebenslaufanalyse wie für die Bestimmung der aktuellen Zeitqualität. In symbolischer Weise lassen sich auch zukünftige Themen bereits im Voraus erkennen. Wer möchte nicht so ein Instrument für sich nutzen? Seit ich diese Methode vor über 10 Jahren kennen lernte, möchte ich persönlich nicht mehr darauf verzichten.